

Kartoffelabgabe im Winter.**1½ Pfund für den Tag und Kopf.**

Die Kommission für Kriegsverföorgung teilt uns mit:

Es wird beabsichtigt, die Kartoffelkarte für den Winter auf 10½ Pfund wöchentlich (1½ Pfund für den Tag und Kopf) zu bewerten. Da nach der Bekanntmachung über die Einnahme des Winterbedarfs Kartoffeln nach dem Satz von 1 Pfund pro Tag und Kopf geliefert werden, werden nur vier volle Abschnitte von je 1½ Pfund abgetrennt, so daß die Verbraucher im Besitz von wöchentlich drei vollen Abschnitten bleiben, auf die sie neben der eingenommenen Menge 4½ Pfund Kartoffeln beziehen können.

Wer von auswärts Kartoffeln für seinen Winterbedarf beziehen will, muß zunächst beim Vorstand desjenigen Kommunalverbandes (Landrat usw.), aus dem er Kartoffeln beziehen will, die Genehmigung einholen, daß er die Kartoffeln aus dem betreffenden Bezirk ausführen darf. Die Genehmigung hat er dann der Kommission für Kriegsverföorgung, Abteilung Sachfrüchte, Plan 5, II., vorzulegen, damit diese die Kartoffelarten bewerten kann. Erst danach kann die Einfuhr der Kartoffeln nach Hamburg gestattet werden.